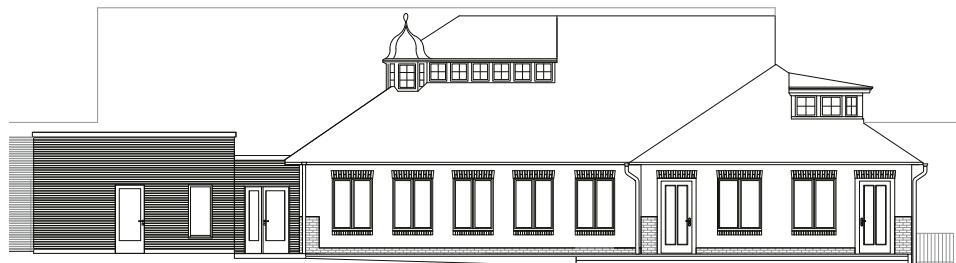




NORD-GRUNDSCHULE, BERLIN-ZEHLENDORF

Innerhalb der historischen Remise der Nord-Grundschule an der Fischerhüttenstraße entstand durch einen sensiblen Umbau eine erweiterte Mensa, die dringend benötigte Kapazitäten schafft und zugleich Maßstäbe in ökologischer Bauweise setzt. Die Erweiterung erfolgte im denkmalgeschützten Ensemble der Schule. Ein bislang unsanierter Gebäudeteil wurde energetisch erneuert und mit dem bestehenden Speisesaal verbunden. Auf 208 Quadratmetern finden nun 111 Kinder gleichzeitig Platz zum Mittagessen, bei Veranstaltungen kann der Raum bis zu 199 Personen aufnehmen.



Das Konzept basiert auf einem durchgängig nachhaltigen Ansatz: Holzfaserdämmung im Dach sorgt für ein feuchteausgleichendes Raumklima, Schafwollpaneele verbessern die Akustik und reduzieren Gerüche. Möbel aus Massivholz und emissionsarme Farben schaffen eine gesunde Innenraumqualität. Rollbare Ausgabetresen und flexible Garderoben erlauben eine multifunktionale Nutzung der barrierefreien Mensa. Auf der begrünten Terrasse entstehen zusätzliche Aufenthaltsflächen im Freien.

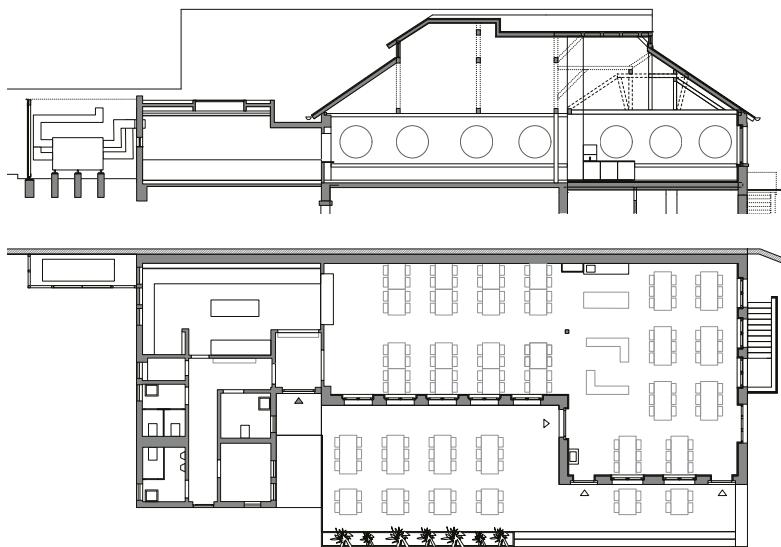


Im Zuge der energetischen Sanierung wurden Innen- und Dachdämmung ergänzt, die Heizungsanlage auf eine Brennstoffzellenheizung umgestellt und die Küchentechnik modernisiert. Sämtliche Eingriffe – darunter neue Türöffnungen, vergrößerte Fensterflächen und die Erweiterung des Küchenbereichs – erfolgten in enger Abstimmung mit der Denkmalschutzbehörde. Die Innendämmung aus Kalziumsilikatplatten trägt durch ihre feuchtigkeitsregulierenden Eigenschaften zu einem dauerhaft gesunden Raumklima bei.

Ein prägnantes Gestaltungselement bildet die Kunst am Bau von Zora Kreutzer. Farbige Folien in den historischen Dachgauben werfen – je nach Sonnenstand – wechselnde Lichtreflexe auf Wände und Tische. So wird das Tageslicht selbst zum gestalterischen Medium und verleiht dem Raum eine lebendige, sich ständig verändernde Atmosphäre.



Besonderes Augenmerk gilt dem Bodenbelag aus geschliffenem Gussasphalt, der durch seine monolithische Struktur und hohe Langlebigkeit den intensiven Anforderungen des Schulalltags standhält. Der Belag ist pflegeleicht, emissionsarm und kann am Ende seines Lebenszyklus sortenrein getrennt und wiederverwendet werden – ein Beitrag zur nachhaltigen Materialkreislaufwirtschaft, die das ökologische Gesamtkonzept des Projekts abrundet.



Objekt	Nord-Grundschule (Mensa), Potsdamer Straße 7, 14163 Berlin
Bauherr	B Bezirksamt Steglitz-Zehlendorf von Berlin, Hochbauservice
Architektur	FinkvonBusch Architektur Gabriele Fink & Mirjam von Busch, Berlin, mirjamvonbusch.de
Gussasphalteinbau	Hüneke Neubrandenburg GmbH, huenekene-nb.de
Fertigstellung	2023
Fotos	Luna Zscharnt (S.30–32), Ivo von Busch
Kunst am Bau	Zora Kreutzer
Auszeichnung	Heinze Architektur AWARD 2024 Publikumspreis